

# Maritime Begrüßung der Gäste

## Begrüßungssegel gefördert mit 15 100 Euro aus EU-Mitteln

HEILIGENHAFEN ■ Heiligenhafen möchte seine Gäste mit Begrüßungsschildern in der Warderstadt begrüßen. Dafür wird erneut das maritime Element „Segel“ aufgegriffen – angepasst an die zwei Segel-Elemente, die schon auf der Verkehrsinsel auf dem Wilhelmsplatz platziert sind.

Installiert werden sollen die Begrüßungssegel an den Haupteinfahrtsstraßen Bergstraße, auf Höhe Grauwisch, und Sundweg, auf Höhe der Fußgängerampel am neuen Friedhof.

Entworfen wurde das Design der Begrüßungsschilder in Kooperation der Firma Alulines aus Bad Rappenu und Eckedesign aus Berlin.

Es sind jeweils ein kleines und großes Segel mit einer Höhe von 3,75 und 4,63 Metern vorgesehen. Das größere Segel wird die Aufschrift „Willkommen in Heiligenhafen“ tragen, und auf dem kleineren werden aktuelle Veranstaltungen angekündigt.

Gestern fand mit der Bau-firma, die die Fundamente erstellen soll, ein Ortstermin statt. Zeitnah sollen die Fundamente gegossen werden. Die Segel werden Ende des Monats fertiggestellt

und in der Warderstadt ankommen. „Anfang November sollten die Schilder stehen“, berichtete Bernd Fischer von der Firma Alulines.

Die Errichtung von neuen Begrüßungsschildern sei Teil eines einheitlichen Informations- und Beschilderungssystems aus dem neuen Stadtentwicklungskonzeptes, erklärte Oliver Behncke vom Stadtmarketing. Die Stadt Heiligenhafen möchte mit Blick auf die wachsende Bedeutung des Qualitätstourismus die zwei Begrüßungsanlagen an die Haupteinfahrtsstraßen errichten und dabei das bereits vorhandene Corporate Design übernehmen.

Für die Errichtung von diesen zwei Begrüßungsanlagen hat die Stadt Heiligenhafen einen Förderantrag bei der Aktiv-Region Wagrien-Fehmarn eingereicht, die EU-Fördermittel verwaltet.

Die Gesamtkosten belaufen sich unterdessen auf 33 200 Euro. Die Investition wird aus Mitteln der Europäischen Union aus dem „europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“ (ELER) über die Aktiv-Region Wagrien-Feh-



Diese Fotomontage zeigt, wie die neuen Begrüßungsschilder aussehen werden. Dabei handelt es sich nicht um eine maßstabsgetreue Simulation. ■ Grafik: Eckedesign Berlin

marn mit 15 100 Euro gefördert, teilte Oliver Behncke auf HP-Nachfrage mit.

„Das maritime Design der Anlage soll als Vorbild für weitere Orte der Aktiv-Region Wagrien-Fehmarn dienen. Diese Bedingung war maßgeblich für den Förderentscheid“, sagte Behncke abschließend. Das Design könne auch von anderen Gemeinden verwendet werden, daran sei die Zustimmung gekoppelt. ■ kg

Reife Leistungen gibt's bei uns in der Obst- und Gemüseabteilung.

Wir ♥ Lebensmittel

EDEKA  
Orangen  
Sorte Valencia Lates aus der Republik

ROSENKOHLEN  
aus Deutschland  
Klasse I  
750g Beutel  
1kg = € 1,32

UNSERE BIEMAT

DIE EDEKA  
STREIFUNG